

	<p>Objekt: Constantinus I.</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Spätantike</p> <p>Inventarnummer: 18232753</p>
--	---

Beschreibung

Auswurfmünze (Festquinar). Oben Ausbruch.

Vorderseite: Kopf des Constantinus I. mit Lorbeerkranz nach r.

Rückseite: Dreizeilige Vota-Aufschrift in Kranz.

Ausgebrochen: Teile der Münze oder Medaille sind ausgebrochen (d.h. ohne Spuren einer mechanischen Manipulation verloren gegangen).

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 0.87 g; Durchmesser: 14 mm;
Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt wann 307 n. Chr.

wer

wo Trier

Gefunden wann

wer

wo Trier

Beauftragt wann

wer

wo

Galerius Maximianus (250-311)

Wurde wann

abgebildet
(Akteur)

wer Flavius Valerius Constantinus (275-337)
wo
[Geographischer wann
Bezug]
wer
wo Deutschland

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Herrscher
- Historisches Ereignis
- Münze
- Nummusteilstück
- Porträt
- Spätantike

Literatur

- C.-F. Zschucke, Die Bronze-Teilstück-Prägungen der römischen Münzstätte Trier. Kl. Reihe Trierer Münzfreunde e.V. 7 ²(2002) 58 Nr. 6.4 (dieses Stück erwähnt, datiert 25. Juli 307 n. Chr.). Vgl. RIC VI Nr. 748 (dort Vs. N C, andere Trennung, Trier, ca. Sommer 307 n. Chr.).